IMT Nuremberg Archives

H – 2314

International Court of Justice

H2314 – 0001

H2314 - 0002

CERTIFICATE

I hereby certify that the annexed document No. USA 53 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at

British Admiralty

John E Ray
JOHN E. RAY
Colonel, FA
General Secretary
International Military Tribunal

Date 11/25/46

H2314 - 0003

00602

OFFICE OF U.S. CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date : NOV 15 1946

I certify that Document Number C 139 was introduced into evidence as Exhibit Number USA 53 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Niebergall
Fred Niebergall.

Fred NIEBERGALL
Chief, Document
Control Branch.

Geheime Kommandosache!

28

Der Reichswehrminister.

2. Ausfertig.

Berlin W 35, den 2. 5. 35.

Tirpitzufer 72/76.
Fernsprecher: B 1 Kurfürst 8191.

110

Nr.1400/35 g.Kdos.L Chef.

(Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen, das Datum und kurzen Inhalt anzugeben.)

Marineleitung
Nr. 43/35 Gkds.
Eing.: 2.5.35
Anlagen: –

An

Chef H.Ltg.
Chef M.Ltg.
Rm. d. Luftf.

Für das in der letzten Wehrmachts-Besprechung angeregte Unternehmen bestimme ich das Deckwort „Schulung".

Die Gesamtleitung der Schulung liegt, da es sich um eine gemeinsame Aktion der 3 Wehrmachts-Teile handelt, in der Hand des Reichs-Verteidigungs-Ministers.

Die Vorbereitung des Unternehmens hat sofort nach folgenden Weisungen zu beginnen:

I. Allgemeines.

1) Das Unternehmen muß auf Ausgabe des Stichworts „Schulung durchführen" schlagartig als Überfall zur Ausführung gelangen.

Größte Geheimhaltung der Vorbereitung ist erforderlich, daher Beschränkung der Mitwissenden auf allerkleinsten Kreis von Offizieren, Anfertigung aller Niederschriften, Skizzen usw. nur durch diese Offiziere persönlich usw.

A 085757

2/ Zeit für Mobilmachung der beteiligten Kräfte ist nicht vorhanden; ihre Verwendung muß in Friedens-Zusammensetzung und -Ausrüstung erfolgen.

3/ Die Vorbereitung des Unternehmens ist ohne Rücksicht auf den z. Zt. ungenügenden Stand unserer Rüstung zu betreiben. Jede Erhöhung der Rüstungslage wird eine Erweiterung der Vorbereitung zu ermöglichen und damit günstigere Erfolgsaussichten schaffen.

II. Im Einzelnen erbitte ich Vorschläge zu folgenden Punkten:

1) H.Ltg.:

a) Wieviele kampffähige Divisionen und welche sonstigen geeigneten Kräfte – dabei alle Kraftfahrkampftruppen – können für das Unternehmen verfügbar gemacht werden?

Voraussetzung für die Berechnung:
Beschränkung auf reine Abwehr – notfalls hinhaltenden Widerstand – im Westen;
Verstärkung der dort notwendigerweise ungenügenden Kräfte durch die sofort durch Luft- oder Eisenbahntransport heranzuziehenden österreichischen Divisionen.

4065759

H2314 – 0006

b) Versammlungsraum bzw. = Räume und = Dauer.

c) Beabsichtigte Durchführung der Operation.

2) Mltg.:

Gesicherte Durchführung der Abbeförderung der ostpreußischen Truppen auf dem Seeweg, falls der Landweg verschlossen.

3) Luftw.:

a) Unterstützung des „Schulungs"-Angriffs des Heeres.

b) Prüfung, inwieweit außerdem die Abwehr im Westen unterstützt werden kann.

Blomberg

A 035760

H2314 - 0007

C-139
(USA-53)

H-2314

Filed Nov. 27 1945

EXHIBIT U.S.A. 53 (C-139)

INTERNATIONAL MILITARY TRIALS · NÜRNBERG ·

EXHIBIT U.S.A.

53

(C-139)

211

A035756

H2314 – 0008

H2314 – 0009

2 pages

Original taken by B.A